

30. Dezember 2010

Rückblick auf die Arbeit der AG BFN in den Jahren 2009/10

Anlässlich des Wechsels des Vorstandsvorsitzes von Eckart Severing an Arnulf Zöller sollen nachfolgend die zentralen Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz in den Jahren 2009 und 2010 benannt und noch zu klärende Fragestellungen skizziert werden.

Status der AG BFN

Die AG BFN hat sich durch eine systematischere Tagungs- und Publikationsarbeit zu einer in der Berufsbildungs- und Berufsbildungsforschungslandschaft gut wahrgenommenen Einrichtung entwickelt. Die Vereinheitlichung der Außendarstellung und die (v.a. vom BIBB unterstützte) Professionalisierung des Marketings haben dazu ebenfalls beigetragen.

Offene Punkte für die zukünftige Arbeit des AGBFN-Vorstands

- Die Frage, wie eine, im Vorstand einhellig gewünschte, stärker interdisziplinäre Ausrichtung der AG BFN erreicht und auch in der Struktur und Organisation der AG BFN abgebildet werden kann, ist noch zu klären.

Tagungen

Folgende Tagungen wurden 2009/10 durchgeführt:

- AG BFN-Fachtagung „Berufliche Bildung für Menschen mit Migrationshintergrund: Potenziale nutzen - Berufsbildung gestalten“
07./08. Juli 2009 in Darmstadt, organisiert von Prof. Dr. Münk (TU Darmstadt) und dem BIBB
- AG BFN-Workshop „Prüfungen und Zertifizierungen in der beruflichen Bildung: Anforderungen - Instrumente – Forschungsbedarf“
17./18. September 2009 in Nürnberg, organisiert von f-bb und BIBB
- AG BFN-Forum „Herausforderungen an das Bildungspersonal in der beruflichen Aus- und Weiterbildung: Forschungsbefunde und Qualifizierungskonzepte“
27./28. April 2010 in Bonn, organisiert von BIBB und ISB
- AG BFN-Workshop „Qualitätssicherung in der Berufsbildungsforschung“
13./14. September 2010 in Wien, organisiert von f-bb und BIBB in Kooperation mit Prof. Dr. Aff (Wirtschaftsuniversität Wien)

In 2010 wurde innerhalb des Vorstands diskutiert, ob die AG BFN neben den bisherigen Formaten ein weiteres Veranstaltungsformat braucht, da es Themen gibt, die für die üblichen Formate Workshop bzw. Forum nicht geeignet sind. Im Rahmen eines „**AG BFN Kolloquiums**“ könnte es gelingen, Forschungsfelder zu erschließen, die Förderung des wissenschaftlichen Austauschs – eines der erklärten Ziele der AG BFN – voranzutreiben und die Qualität der Publikationen weiter zu steigern. Das Format sieht die Diskussion eines Themas mit ca. 10 bis 12 ausgewählten Experten vor, wobei gezielt disziplinübergreifend profilierte Experten anzusprechen und zusätzlich ein CFP mit klarem Ausweis der Teilnahmebedingungen innerhalb der AG BFN/Sektion zu versenden wäre.

Darüber hinaus wurden im Jahr 2009 zur Vereinheitlichung des Vorgehens „Finanzierungsgrundsätze des BMBF für AGBFN-Workshops und -foren“ vorgelegt, und 2010 eine Vereinheitlichung des Veranstaltungsmarketings (AGBFN-Designhandbuch) und der Veranstaltungsevaluation in die Wege geleitet.

Ausblick: Für das Jahr 2011 wurden Workshops zu den Themen „Akademisierung“ (voraussichtlich am 7./8. Juli 2011 in Kassel) und „Übergangssystem“ (voraussichtlich am 10./11. Nov. 2011 in Berlin) geplant, für 2012 ist ein Workshop zum Thema „Beruflichkeit“ vorgesehen.

Mitglieder des Vorstands:

Dr. Hans Dietrich (IAB); Prof. Dr. Uwe Fußhauer (PH Schwäbisch Gmünd); Prof. Dr. Eckart Severing (Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)); Prof. Dr. Reinhold Weiß (BIBB); Arnulf Zöller (ISB)

Publikationen

In den Jahren 2009 und 2010 wurden die AGBFN-Bände 6-8 veröffentlicht:

- Qualität in der beruflichen Bildung: Forschungsergebnisse und Desiderata. Schriften zur Berufsbildungsforschung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN), Band 6. Hans Dieter Münk [Hrsg.] ; Reinhold Weiß [Hrsg.]. Bielefeld: Bertelsmann, 2009.
- Theorie und Praxis der Kompetenzfeststellung im Betrieb - Status quo und Entwicklungsbedarf. Schriften zur Berufsbildungsforschung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN), Band 7. Dieter Münk [Hrsg.]; Eckart Severing [Hrsg.]. Bielefeld: Bertelsmann, 2009.
- Kompetenzermittlung für die Berufsbildung - Verfahren, Probleme und Perspektiven im nationalen, europäischen und internationalen Raum. Schriften zur Berufsbildungsforschung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN), Band 8. Dieter Münk [Hrsg.]; Andreas Schelten [Hrsg.]. Bielefeld: Bertelsmann, 2010.

Die Bände 9 und 10 stehen kurz vor der Veröffentlichung:

- Migration als Chance. Ein Beitrag der beruflichen Bildung. Schriften zur Berufsbildungsforschung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN), Band 9. Mona Granato [Hrsg.]; Dieter Münk [Hrsg.]; Reinhold Weiß [Hrsg.]. Bielefeld: Bertelsmann, voraussichtlicher Erscheinungstermin: Ende März / Anfang April 2011.
- Prüfungen und Zertifizierungen in der beruflichen Bildung. Anforderungen - Instrumente - Forschungsbedarf. Schriften zur Berufsbildungsforschung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN), Band 10. Eckart Severing [Hrsg.]; Reinhold Weiß [Hrsg.]. Bielefeld: Bertelsmann, voraussichtlicher Erscheinungstermin: 2011.

Band 11 (zum Forum Bildungspersonal) und 12 (zum Workshop Qualitätssicherung in der Berufsbildungsforschung) werden aktuell bearbeitet.

Darüber hinaus wurde im Jahr 2010 im Vorstand der AGBFN eine Anpassung der Publikationsstrategie diskutiert und beschlossen, in einem ersten Schritt sowohl die zukünftigen Publikationen als auch ältere AGBFN-Publikationen (unter Wahrung der Autorenrechte) über die AGBFN-Seite verfügbar zu machen. Dazu ist geplant, für neue Publikationen ab 2011 ein open-access-Verfahren für die AGBFN-Schriftenreihe zu etablieren; dies ist bereits mit dem wbv-Verlag vereinbart. Außerdem sollen – soweit technisch und rechtlich möglich – zukünftig auch ältere AGBFN-Publikationen in die open-access-Strategie eingebunden werden. Sicherzustellen ist in diesem Zusammenhang, dass die AGBFN-Website als Hauptzugangsportal zu frei verfügbaren AGBFN-Publikationen/Einzelbeiträgen fungiert.

Mittelfristig soll zudem geprüft werden, ob und wie auch eine Einbindung der geplanten Nachwuchsförderung (siehe unten) in die Open-Access-Strategie erfolgen könnte (z.B. Open-Access-Veröffentlichung von herausragenden Qualifizierungsarbeiten über die AGBFN).

Mitgliedschaft in der AG BFN

In den Jahren 2009/10 wurden drei weitere Forschungsinstitute in die AG BFN aufgenommen:

- Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)
- Forschungsinstitut für Beschäftigung Arbeit und Qualifikation (BAQ) in Bremen
- Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk an der Universität zu Köln (FBH)

Nachwuchsförderung

Im Jahr 2010 wurde die Entscheidung getroffen, zukünftig mit der AGBFN in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses aktiv zu werden. Mit Blick auf die aktuelle Struktur und Leistungsfähigkeit der AGBFN wurde beschlossen, in einem ersten Schritt eine Prämierung 3 herausragender Dissertationen im Bereich Berufsbildungsforschung im 2-Jahresrhythmus zu etablieren, die durch eine interdisziplinäre Jury ausgewählt werden. Die Jury soll unabhängig arbeiten und nicht mit Vorstandsmitgliedern besetzt werden, bei der Auswahl der Jurymitglieder sollen verschiedene Forschungsrichtungen und -zugänge im Gegenstandsbereich Berufsbildungsforschung abdecken werden. Die Übergabe der Preise sollte im Rahmen der ebenfalls im 2-Jahresrhythmus stattfindenden Foren erfolgen.

Mitglieder des Vorstands:

Dr. Hans Dietrich (IAB); Prof. Dr. Uwe Fußhauer (PH Schwäbisch Gmünd); Prof. Dr. Eckart Severing (Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)); Prof. Dr. Reinhold Weiß (BIBB); Arnulf Zöller (ISB)